

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1888

85 (26.3.1888) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 85. Zweites Blatt.

Montag den 26. März

1888.

Öffentliche Versteigerung.

Dienstag den 27. und Mittwoch den 28. März l. J., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich im Hause Waldstraße 3 hier im Auftrage des Konkursverwalters die zur Konkursmasse des Bäckersmeisters Wilhelm Bauer gehörigen Conditoreiwaaren, Mehl- und Zuckervorräte, letztere als: circa 50 Sacke Weizenmehl Nr. 0, 1, 3 und 4, circa 8 Sacke Krystallzucker, 24 Sacke Farinzucker Nr. 1, 2 und 4, Staubzucker u. s. w.
Karlsruhe, den 24. März 1888. 2.1.
Sauter, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

*2.1. Akademiestraße 59 ist der 2. Stock von 6 Zimmern, Küche, 2-3 Mansarden, 2 Kellern und Waschküche auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist modern ausgestattet. Näheres parterre daselbst.

*3.1. Akademiestraße 44 (neue) ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern mit Küche und Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit Glasabschluss, auf 23. April billigt zu vermieten. Näheres daselbst.

*3.1. Kaiserstraße, im westlichen Theil der Stadt, ist eine schöne Wohnung, 2 Etagen hoch, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern nebst allen Bequemlichkeiten, auf den 23. April zu vermieten. Auf Wunsch kann auch solche schon früher bezogen werden. Näheres Kaiserstraße 21.

* Lessingstraße 26 ist die Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Speisekammer, Mansarde, Küche, Keller und Waschküche nebst schönem Hof, auf April oder Juli zu vermieten.

* Schützenstraße 59 ist auf 23. Juli der 3. Stock von 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an Waschküche und Trockenständer zu vermieten. Einzusehen zwischen 11 und 2 Uhr. Näheres Stephanienstraße 34.

* 3.1. Waldstraße 60 ist die freundliche, abgeschlossene Parterrewohnung, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* 3.1. Waldstraße 69 ist im 1. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör (Glasabschluss) auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden links.

Werderstraße 64 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, auf die Straße gehend, von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen Werderstraße 66, parterre.

* Birkel 20 sind 2 Wohnungen, parterre und 3. Stock, bestehend aus 5 bzw. 7 Zimmern, Mansarden nebst allem Zugehör, auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Schloßplatz 9, parterre.

* Eine freundliche Wohnung im neuen Seitenbau von drei geräumigen Zimmern, jedes mit eigenem Eingang, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und abgeschlossenen Speiseraum sowie Glasabschluss ist auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Bahnhofstraße 32 im 2. Stock links.

Waldstraße 46 ist im Vorderhaus im 2. Stock auf 23. Juli eine mit Glasabschluss versehene Wohnung von 5 Zimmern, Mansarde, schöner Küche, Keller etc. zu vermieten. Einzusehen von 10 Uhr ab.

Wohnung zu vermieten.
— Ecke der Garten- und Friedensstraße ist folglich oder auf 23. April der 2. Stock (Bel-Etage) von 6 elegant ausgestatteten Zimmern und 3 Räumen im 4. Stock, dabei Fremdenzimmer, sammt üblichem Zugehör zu vermieten. Nähere Auskunft wird ertheilt Spitalstraße 46 im 2. Stock.

Zimmer zu vermieten.

* Ein schönes und gut möbliertes Zimmer ist folglich oder später mit ganzer Pension zu vermieten. Näheres Steinstraße 10 im 3. Stock.

Ein schönes, möbliertes Zimmer, für einen jüngeren Herrn Beamten oder Kaufmann passend, ist zu vermieten: Kaiserstraße 74 (Marktplatz), Treppe rechts.

* Nowads-Anlage 7, parterre, sind 2 freundliche, schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) ohne Vis-à-vis auf 1. April zu vermieten.

* Hirschstraße 5, zwischen der Kaiser- und Stephanienstraße, ist ein großes, gut möbliertes Zimmer auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst 2 Treppen hoch.

* Bähringerstraße 112, nächst der Mitterstraße, ist ein gut möbliertes, zweifelhafte, helles, geräumiges Zimmer sofort oder später an einen Herrn zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Hirschstraße 14, nächst der Kaiserstraße, sind folglich oder auf 1. April 2 ineinandergehende, gut möblierte Zimmer, auf Wunsch mit Pension, zu vermieten. Näheres daselbst, 1 Etage hoch.

* Lessingstraße 24, eine Treppe hoch, sind ein oder zwei große, ineinandergehende, zweifelhafte, auf die Straße gehende, schön möblierte Zimmer per sofort oder auf 15. April zu vermieten.

* Zwei freundliche Zimmer sind mit oder ohne Möbel billig zu vermieten und können dieselben folglich bezogen werden: Kaiserstraße 138 im oberen Stock.

Werkstätte,

eine helle, geräumige, ist auf 23. April zu vermieten: Herrenstraße 32

Zimmer-Gesuche.

* Ein unmöbliertes Zimmer wird von einem Herrn auf Ende April mit Bedienung zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 100 erbeten.

* Ein Fräulein sucht in einem bessern Hause zwei unmöblierte Zimmer oder ein geräumiges Zimmer mit Speisekammer in der Nähe der Münze oder im westlichen Stadttheil auf 23. April oder 1. Mai zu mieten. Gelle Mansarden oder Seitenbau nicht ausgeschlossen. Offerten bittet man unter Chiffre H. B. im Kontor des Tagbl. abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein anständiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, kann auf Ostern eintreten. Näheres Bähringerstraße 36.

Ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann und willig für häusliche Arbeit ist, findet gute Stelle bei einer kleinen Familie durch Frau Kast, Waldstraße 21 im 2. Stock.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und auch andere häusliche Arbeiten pünktlich besorgt, wird auf Ostern gesucht. Näheres Kaiserstraße 17.

U. Sch. Kammerjungfern, Bouen, Zimmerjungfern, Köchinnen, Haus-, Küchen- und Kinder mädchen, Büffeldamen, Kellnerinnen etc. finden stets die besten Stellen hier und auswärts durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße. 3.3.

Dienst-Gesuche.

Ein Mädchen aus achtbarer Familie vom Lande, welches noch nie gedient hat und etwas nähen und bügeln kann, sucht auf Ostern Stelle als einfaches Zimmer- oder Kindermädchen. Näheres Luisenstraße 40 im 2. Stock.

* Ein Mädchen für Alles sucht bis Ostern Stelle in einer kleinen Haushaltung. Zu erfragen Bürgerstraße 15 im Hinterhaus, parterre.

* Ein junges, braves Mädchen, welches noch nicht hier gedient hat, sucht folglich oder auf Ostern eine Stelle. Näheres Erbprinzenstraße 2 im 3. Stock.

Eine gefeste, zuverlässige Person, welche selbstständig der Küche vorsteht, nähen und bügeln kann sowie willig für häusliche Arbeit ist, sucht auf Ostern Stelle. Ansprache bescheiden. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Näheres ertheilt Frau Kast, Waldstraße 21 im 2. Stock.

* Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeiten verrichtet, sucht bei einer kleinen Familie eine Stelle. Näheres Spitalstraße 15.

* Ein Mädchen aus achtbarer Familie, mit guten Zeugnissen versehen, sucht als Kinder- oder Zimmermädchen auf Ostern oder später eine Stelle. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen, waschen und bügeln kann und willig alle Arbeit belohnt, sucht auf Ostern Stelle durch Frau Kast, Waldstraße 21 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches das Nähen gründlich gelernt hat und in sämmtlichen Arbeiten bewandert ist, sucht auf Ostern eine Stelle als Zimmermädchen oder auch für alle Arbeiten. Näheres Steinstr. 14 im 3. Stock.

* Zwei durchaus tüchtige Köchinnen suchen auf Ostern Stellen in Restaurationen oder in Privat-häusern. Dieselben nehmen auch Ausschäftsstellen an. Näheres durch Frau Märker, Sophienstraße 56, 2. Hof, parterre.

Commis-Gesuch.

Für das Comptoir eines hiesigen Fabrikgeschäftes wird ein junger Mann mit hübscher Handschrift und Sprachkenntnissen im Französischen und event. auch Englischen zum sofortigen Eintritt gesucht. Offerten unter E. D. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Colporteur,

welcher gut stadtkundig ist, wird sofort gesucht: Steinstraße 29.

Büglerrinnen

auf Damenkleider finden Stellung in der Färberei von

3.1. Ed. Prinz, Eitlingerstraße 33.

Eine gesunde, kräftige Schenkammer wird auf sofort gesucht. Zu erfragen Karlstraße 21.

Stellen-Anträge.

* Nach Baden-Baden wird auf 1. oder 10. April eine einfache Jungfer, welche das Kleidermachen und Bügeln versteht sowie Zimmerarbeit übernimmt, ferner eine Köchin, welche auch das Waschen und etwas Zimmerarbeit versteht, gesucht. Anfragen Montag Nachmittag und Dienstag Vormittag im Gasthof zum rothen Haus.

Kellnerlehrlinge u. Kochfräulein finden unter günstigen Bedingungen Aufnahme. **Restaurationsköchin**, eine gewandte, findet sehr gute Stelle, sowie auch mehrere Kellnerinnen durch Frau Kast, Waldstraße 21 im 2. Stock.

Herrschaftsköchinnen, perfekte Kammerjungfern, tüchtige Zimmermädchen mit Zeugnissen finden Stellen durch Kast, Waldstraße 21 im 2. Stock.

Kellnerin-Gesuch.

Eine einfache, gewandte Kellnerin findet Herrenstraße 4 eine Stelle.

Ein jüngerer Hausknecht

findet sofort Stelle: Kaiserstraße 3.

Drechslerlehrling-Gesuch.

*2.1. Ein junger Mann findet unter günstigen Bedingungen Aufnahme bei **J. Heck**, Drechslermeister, Luisenstraße 17.

Beschäftigungs-Antrag.

* Zum Nähen und leichter Zimmerarbeit wird für einige Stunden des Tages Hilfe gesucht in der Kaiserstraße 221 im 3. Stock.

Brave Mädchen,
welche bürgerlich kochen können und die Hausarbeit besorgen, suchen auf Oftern Stellen durch Frau **Maier**, Kaiserstraße 14a.

Privatköchin,
eine tüchtige, mit guten Zeugnissen, sucht auf Oftern Stelle durch Frau **Maier**, Kaiserstraße 14a.

Beschäftigungs-Gesuch.
* Eine durchaus tüchtige Kleidermacherin nimmt in oder außer dem Hause Arbeit an und weiden zu billigsten Preisen gut sitzende Kleider angefertigt. Zu erfragen Bähringerstraße 77 im Laden.

Haus-Verkauf.
Habe ein neuverbautes, vierstöckiges Wohnhaus mit Einfahrt im westlichen Stadtteil für 31000 M. unter sehr günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen.
H. Kast, Waldstraße 21.

Haus-Verkauf.
Im westlichen Stadtteil ist ein Haus mit Einfahrt, großem Hof, Werkstätten etc., ca. 6% rentierend, unter guten Bedingungen zu verkaufen. Reflektanten wollen ihre Adresse unter **D. E. 300** im Kontor des Tagblattes abgeben.

Verkaufs-Anzeigen.
— Ein gebrauchtes aber sehr gutes Harmonium und ein gebrauchter, großer Schreibtisch sind billig zu verkaufen: Adlerstraße 13.

* Zwei gleiche Glaslaken, 2 Ladentische von Eichenholz, mehrere Werkzeugschäfte, 1 eiserner, starker Armschilde, 1 Schraubstock mit Werkbank, einige Revolver und Pistolen, sowie einige Kisten mit brauchbarem altem Eisen sind zu verkaufen: Hebelstraße 9a, parterre rechts.

Die allerhöchsten Preise
für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Sorten zahlt Frau **Reutlinger Wittwe**, große Spitalstraße 14.

Zeichnen- und Zuschneidetur.
Mit dem 3. April beginnt wieder ein neuer Kurs im Musterzeichnen, Zuschneiden und Anfertigen von Damen-Garderobe nach bester, leichtfaßlicher Methode, wonach in einem Monat der Erfolg erzielt wird.
In den Morgenstunden wird auch Privatunterricht erteilt.
Sophie Helbling,
4.1. Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße 3.

Anzeige.
Wegen Trauerfalls bleibt mein Geschäft Montag den 26. März geschlossen.
Joseph Meess,
Blechnermeister.

Dienstag den 27. und Mittwoch den 28. März
bleibt unser Geschäft Feiertage wegen geschlossen.
L. S. Léon Söhne,
175 Kaiserstraße 175.

Dienstag den 27. und Mittwoch den 28. März
bleibt unser Geschäft wegen Feiertage geschlossen.
J. Ettlinger & Wormser.

Mineralwasser.
Rechtes Emser, Selterfer, Karlsbader 3 Quellen, Mergentheimer, Griesbacher, Petersthaler, Rippoldsauer, Tarasper (Lucius-Quelle), Vichy (grand grille), Wildunger (Georg-Victor- und Helenenquelle), Friedrichshaller, Ofener, Pilnaer und Saldschützer Bitterwasser, sowie alle gangbaren Mineralwasser stets **echt** bei
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Laberdan, Stockfische, Soles, Kieler Bückinge, Merlans, Caviar etc.
empfiehlt
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.



Frische Felchen, Soles, Rheinsalm, Laberdan, geräucherten Lachs
empfiehlt
L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.

I^o Stearinlichter
(vollwichtig)
per Pfund 60 Pfg.
bei **J. Küst**,
3.2. 54 Kaiserstraße 54.

Billigste Bezugsquelle
für
Hôtels und Wirthe.
Im Ausverkauf:
Tafeltücher und Servietten,
Tischtücher in weiß und bunt, abgepaßt und ab Stück in den neuesten Dessins,
Handtücher, Gläsertücher,
Betttücher und Kissenleinen,
Piquédecken in weiß und bunt,
Waschtisch- und Bettchoner,
wollene Schlafdecken,
Plumeauxstoffe,
Vorhänge jeder Art,
Küchenwäsche, Putztücher etc.
Bei meinen sehr **billig** gestellten Preisen und nur bekannt guten Qualitäten gewähre ich noch einen
Extra-Rabatt von 10 Prozent.
Franz Perrin,
Großherzoglicher Hoflieferant,
2.1. Kaiserstraße 124 b.

Schwarze seidene Tücher
für Damen
sind in großer Auswahl bei uns eingetroffen.
Weiss & Kölsch,
2.1. Friedrichsplatz.

Sächsische Handschuhe
besten Fabrikats, in **Seide** und **Trioot**, sowie wirklich waschächte schwarze und farbige
Strümpfe, Socken
etc.,
äußerst billig, empfiehlt
Oscar Beier,
Kaiserstraße 141,
nächst dem Marktplatz.

Marktnetze
mit und ohne Bügel,
Schwammnetze,
Putztücher
billigt bei **C. W. Keller**,
am Ludwigplatz. 2.2.

Oster-Attrapen,
Eier, Hühner, Hasen,
wie **feine Bonbonnières**
in reichster Auswahl empfiehlt
4.3. **C. Feigler**.

Schultaschen und Mappen
in verschiedenen Sorten empfiehlt 3.1.
M. Lautermilch, Sohn,
Ritterstraße 3, neben dem Museum.

Rosenpfähle,
schöne, sauber gearbeitete Waare,
empfiehlt billigt die
Samenhandlung
C. Frohmüller,
6.5. am Ludwigplatz.

Treppeneleitern, Küchenstühle, Küchenhaken, Flöhe, Küchenwandbretter, Fußtrapeisen, Thürvorlagen, Staubbesen, Stropfer, Bürsten, Fensterleder billigt bei

Friedrich Berckmüller, Karl-Friedrichstr. 15, neben der Landesgewerbehalle.

Für Wirthe!

billigste Bezugsquelle für Glaswaaren, Porzellan, Besteck, Kochgeschirr etc.

bei Otto Büttner, Kaiserstr. 158, Ecke der Douglasstr.

- Spaten, Gartenhäkchen, Besen, Rechen, Baumfägen, Heckscheren, Nebhscheren, Blumenspritzen, Siebplannen,
- Feldhauen, Sandschaukeln, Ballastschaukeln, Malzschaukeln, Rohlschaukeln, Kehrschaukeln, Dünggabeln, Hengabeln, Pferdescheren

Kinder-Gartengeräthe

empfehlenswert Friedrich Berckmüller, Karl-Friedrichstr. 15, neben der Landesgewerbehalle.

Pianinos und Flügel

zu vermieten. Gebrüder Trau, Hof-Pianoforte-Fabrik, Musiksaal: Erbprinzenstrasse

Stimmungen werden besorgt.

Reparaturen solid ausgeführt.

Die alleinige Ursache der meisten Unterleibs-Erkrankungen ist die Zugluft in den Aborten, dagegen schützt man sich am besten durch Anbringen der weltberühmten



Patent-Closets

der Closetfabrik W. Stölzle, München. Dieselben können von Jedermann leicht befestigt und ebenso bequem und einfach wieder abgeschraubt werden. Allein-Verkauf zu Fabrikpreisen bei W. Götte in Karlsruhe.

Feuer-, Fall- u. einbruchssichere Geld-, Bücher- u. Dokumenten-Schränke empfiehlt Wilh. Weiss, Karlsruhe, Erbprinzenstrasse 24.

Familien-Nachrichten, als Geburts-, Verlobungs-, Heiraths- und Todes-Anzeigen, Nachrufe, sowie Dank-sagungen werden von der Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse, Frankfurt a. M. in allen gewünschten Zeitungen schnellstens be-kannt gemacht. Vertreter in Karlsruhe: Gustav Fromme.

Kräuter-Dampfbad,

53 Ecke der Werder- und Marlenstraße 53.

Sicherste Heilung gegen Gicht, Rheumatis-mus, Gelenkentzündung, Nervenleiden, Hautausschlag, Magenleiden, Anfall von Wassersucht, Ohrenleiden, Uebelhörigkeit, Schnupfen, Heiserkeit, Husten, Zahnschmer-zen, überhaupt gegen Erkältungen, wovon die meisten Krankheiten herrühren. 12.11.

Achtungsvoll B. Wenz.

Zur Vermittlung von Feuer-Versicherungen

für den Deutschen Phönix empfiehlt sich Friedrich Maisch, Bezirks-Agent, Ludwigplatz Nr. 57.

„Unser Heldenkaiser Wilhelm“. Eine patriotische Festgabe für die Jugend von Johannes Wille. Elegant gebunden Preis 6 M. (Gera, Hermann Kallig Verlag.) In dieser Lebensge-schichte unseres Heldenkaisers ist mit großem Fleiß und Geschick alles zusammengefaßt, was dessen reiches Leben an charakteristischen Abschnitten ent-hält. Wir sehen den Prinzen in seinen Kinder-jahren, verfolgen dessen Wachsen und Werden, sehen ihn zum Manne heranreifen und seine edle Erscheinung sich immer deutlicher und heller abheben auf dem Hintergrunde ernster, welterschütternder Ereignisse. Die Eigenschaften seines Charakters, seine Gerechtigkeitsliebe, vor allem sein hohes Pflicht-gefühl, treten in der Entwicklung dieses für die Jugend berechneten, aber auch für Erwachsene sehr lesenswerten patriotischen Buches ins hellste Licht.

Codes-Anzeige.

Theilnehmenden Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß unser innig geliebter, guter Gatte, Vater, Bruder, Groß-vater und Onkel Herr Robert Ostertag senior, Sattlermeister, heute Nacht 12 Uhr von seinem langjährigen Leiden im 69. Lebensjahre durch einen sanften Tod erlöst wurde. Die tiefbetrübten Hinterbliebenen: Frau Melanie Ostertag Wittwe, Robert Ostertag, Sohn u. Familie, Melanie Ostertag, Eduard Ostertag. Die Beerdigung findet Dienstag den 27. d. Mts., Vormittags 1/10 Uhr, vom Trauer-hause, Waldhornstraße 16, aus statt. Karlsruhe, den 25. März 1888.

Danksagung.

* Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem Hinscheiden unserer lieben Mutter und Großmutter Regina Joss, geb. Boos, sowie allen denen, welche sie zur letzten Ruhestätte begleiteten und ihren Sarg so schön mit Blumen schmückten, sprechen wir unsern tiefgefühltesten Dank aus. Die trauernden Hinterbliebenen.

Großherzogliches Hoftheater.

Charfreitag den 30. März. In der evan-gelischen Stadtkirche. Zum Vortheil der Pen-sionsanstalt des Großh. Hoftheaters. Unter-gefalliger Mitwirkung des Philharmonischen Vereins, der Solisten und Chormitglieder des Großh. Hoftheaters: Requiem von Moz-art. Anfang 7 Uhr. Der Verkauf der Billete und Texte findet statt an der Billetkasse des Großh. Hoftheaters: an Werktagen bis einschließl. Mittwoch den 28. März von 11-12 Uhr Mittags, bei Herrn Postlieferant

Karl Bregenzler, Kaiserstraße 76, und am Charfreitag Abend von 1/2 6-7 Uhr im alten Lyceum, nörd-licher Flügel, Zimmer links neben dem Eingang vom Marktplatz aus.

Liederfranz.

Heute Abends 1/2 Uhr Probe.

Schm. Karlsruhe den 23. März. Mittheilungen aus der Stadtraths-Sitzung von heute. Die Eigentümer der an den Grundweg, die ver-längerte Pfirsich- und die verlängerte Augustastrasse angren-zenden Grundstücke haben das Ersuchen um Straßen- und Kanalarstellung gestellt und sich zur Zahlung der Kosten bereit erklärt. Es wurden daraufhin Verträge mit den Genannten abgeschlossen, welche dem Bürgeraus-schuss mit Antrag auf Zustimmung unterbreitet werden sollen. — Herr Stadtrat Dr. Turban hat seine Stelle Gesundheitsverhältnisse halber niedergelegt. Die Stelle soll zur Bewerbung ausgeschrieben werden. — Herr Professor Dr. Bunt wird zum stellvertretenden Mitglied des Ortsgesundheitsrats ernannt. — Zur An-stellung eines weiteren technischen Gehilfen beim Stadt-bauamt sollen 2000 M. in den Voranschlag eingestellt werden. — Das städtische chemische Laboratorium soll mit der chemischen Untersuchungsanstalt der technischen Hochschule vereinigt werden. Für die Vornahme der Untersuchungen von Nahrungs- und Genussmitteln in demselben soll ein jährliches Verbum von 1500 M. zu-gesagt und in den Voranschlag eingestellt werden. — Der Stadtrat beschließt, den Herren Chemiker Daub, Hofapellmeister a. D. R. Lachner und Kreis-Schulrat Traub seinen Dank auszusprechen für ihre Mitwirkung bei der in der Festhalle stattgehabten Gedächtnisfeier für weiland Kaiser Wilhelm. — Nach Mittheilung des Großh. Bezirksamts wurden wegen Freiheitsgewaltthaten Mith politisch bestraft: Anton Kober III, Felix Weber Ehefrau, Josef Vertsch III, Thomas Hill Wittwe, sämtlich von Darlanden, Karl Hornung von Durmersheim, und Adolf Böhm von Hohenwetterbad. — Zur Vergebung kommen folgende Arbeiten: Vergrößerung der Turnhalle der Realschule: Maurerarbeit an R. Wille, Steinhauerarbeit an B. Kirchenbauer und Gustav Läufer in Wilsbergingen, Zimmerarbeit an Th. Schottmüller, Gypferarbeit an J. Nebel, Schreinerarbeit an K. Siegrist, Glaserarbeit an K. Jauß, Schlosserarbeit an J. Bergmeier, Blech-nerarbeit an L. Mayer, Dachdeckerarbeit an Richard & Hummel, Anstreicherarbeit an Fr. Wagner, Eisenlieferung an L. J. Gillingen und Gillingen & Wormser. — Gardeobanbau an die Festhalle: Maurerarbeit an B. Kirchenbauer, Steinhauerarbeit an denselben und an Schmidt in Rothensfels, Zimmerarbeit an K. Fischer, Schreinerarbeit an G. Käerner und an K. Rudi, Glaserarbeit an K. Jauß, Blechnerarbeit an L. Mayer, Schlosserarbeit an Jürgensen, Anstreicherarbeit an Fr. Wagner, Dachdeckerarbeit an Richard & Hummel. — Umbau an das Maschinenhaus im Wasserwerk: Steinhauerarbeit an H. Friederich in Mühlbach und an Gustav Läufer in Wilsbergingen, Zimmerarbeit an Th. Schottmüller, Schreiner- und Glaserarbeit an Ph. Beck, Blechnerarbeit an H. Schlahter. — Ein Gesuch des Schlossers Wilhelm Kummel von Neckberg-hausen (Württemberg) um Aufnahme in den bad. Staatsverband wird dem Großh. Bezirksamt unbeanstandet vorgelegt. — Das Großh. Bezirksamt teilt einen Erlaß des Großh. Ministeriums des Innern mit, nach welchem die Abhaltung von Zucht- und Ruzpfehmärkten in hiesiger Stadt genehmigt wird. — Dem städtischen Archiv wurden verschiedene Porträtbilder zum Geschenk gemacht: durch Freiherrn von La Roche, Major a. D., Frau Ober-baurat Leonhard Wittwe, Fräulein Auguste Bleib-streu, Freiin Sophie von Schönau, Fräulein Lina Schrikel, Herrn Referendar Udo von La Roche, Herrn Max Rägele, Bankier, Frau Kalku-lator Reiningen Wittwe, Herrn Rechtspraktikant G. von Röder und Frau Geheimrath von Freyborst. Der Stadtrat spricht hierfür seinen Dank aus.

Frankfurter Geld-Course am 24. März 1888.

	Geber.	Nehmer.
	Mk. pf.	Mk. pf.
20 Franken-St.	16.12	16.03
in 1/2	16.12	16.08
Engl. Sovereigns	20.32	20.27
Russ. Imperiales	16.71	16.61
Ducaten	9.53	9.48
al marco	9.59	9.54
Dollars in Gold	4.20	4.16
Holl. Silber fl. 100	—	—
Oesterr. Silber fl. 100	—	—
Gold al marco p. Ko.	2788.—	2780.—
Ganz f. Scheideg.	2804.—	—
Hochh. Silb. p. Ko.	128 90	126 90

Gingang Lammstraße.

4200 Meter

Gingang Lammstraße.

Tuche und Buckskins

zum halben Preise des effectiven Normalwerthes
Ecke Kaiser- und Lammstraße, Eingang Lammstraße,
im frühern Laden der **Mannheimer Dampf-Wurstwaarenfabrik.**

Todes-Anzeige.

Schmerz erfüllt allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern einzigen, innigst geliebten Sohn **Anton** im Alter von 20 Jahren 9 Monaten nach langem, schwerem Leiden zu sich in die ewige Heimath abzurufen. Alle, die sein gutes Herz und die aufopfernde Liebe zu den Seinigen kannten, werden unsern unbeschreiblichen Schmerz zu würdigen wissen.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:

Gottfried Fuller.
Stephanie Fuller, geb. Größinger.

NB. Die Beerdigung findet Dienstag Vormittag 11 Uhr vom Trauerhause, Durlacherstraße 54, aus statt.

Sollte einer unserer Freunde oder Bekannten bei der besondern Anzeige übersehen worden sein, so bitten wir gütigst, solches dafür zu nehmen.

St. v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Berlin. Peder, Kfm. v. Hannover. Rupbauer, Fabr., u. Blattner, Kfm. v. Konstanz. Dietrich, Rent. v. Basel.

Hotel Stoffleth. Weisk, Ingen. v. Basel. Schuck, Monteur v. Degg. Frau Weisk, P. v. Cannstatt. Lehmann, Weiskührer v. Schapbach. Nicolai, Kfm. von Frankfurt. Eisenhardt, Kfm. v. Erfurt. Kraft, Kfm. v. Neustadt. Emmel, Kfm. v. Mannheim. Krämer, Kfm. v. Leipzig. Schuster, Kfm. v. Neumünster. Scholle, Kfm. v. Berlin. Thomas, Kfm. v. Nürnberg. Trombeaur, Bildhauer m. Frau v. Brüssel.

Hotel Viktoria. Pollack, Kfm. v. Wien. Stern, Kfm. v. Stuttgart. Sartorius, Kfm. v. Bielefeld. Albert u. Schwarzbock, Kfm. v. Bielefeld. Fromberg, Kfm. v. Walsingen. Mey, Kfm. v. Gmünd. Krause, Kfm. v. Bavenfurt. Dittlinger, Kfm. v. Gernsbach. Weisk, Fabr. v. Gottbus. Schumann, Kfm. v. Hamburg. Schreiber, Kfm. v. Stettin. Böger, Kfm. v. Stralsburg. Buchholz, Kfm. v. Nürnberg.

König von Preußen. Kocher, Fabr. v. Heilbronn. Rühlmann, Kfm. v. Halle. Giffig, Steinhauermeister von Odenheim. Hl. Jäger u. Hl. Tischler von Baden. Weisk, Konditor v. Södingen. Grafer, Bäcker v. Thalmassing. Hobapp, Bäcker v. Kautenbach.

König von Württemberg. Röder, Kalligraph v. Durlheim. Kramer, Bäcker v. Frittelberg. Riem, Handelsmann, u. Kahn, Kfm. v. Reichsdorf. Gebr. Dietrich, Handelsk. v. Lutter. Kautbach, Lehrer v. Auerbach. Pöhlmann, Stud. v. Daßfurt.

Prinz Max. Württ, Lehrer v. Mannheim. Gaus, Lehrer v. Durlheim. Gd., Lehrer v. Bietheim. Wiltz, Lehrer v. Schlochau. Kahn, Kfm. v. Frankfurt. Hinz, Kfm. v. Albrecht. Winterhoff, Kfm. v. Neuscheid. Hinterkirch, Kfm. v. Freiburg.

Rose. Karla, Maurermeister v. Eppelheim.
Silberner Anker. Huber, Student v. Freiburg. Wagner, Kfm. v. Mannheim. Ficht, Brauer v. Ebnwigeburg. Miel, Bierbrauer v. Neudach. Schör, Bierbrauer v. Nürnberg. Köhler, Kfm. v. Gubler.

Fremde

übernachteten hier vom 24. bis 25. März.
Alte Post. Willemann, Uhrmacher v. Neunkirchen. Ebermann, Kfm. v. Eppingen.
Bahnhof-Hotel. Nowakoff, Kfm., v. Andrá, Rent. v. Berlin. Bulling, Kfm. v. Stuttgart. Gramsch, Fabr. v. Hildesheim. Bene, Kfm. v. Hannover. Schneider, Kfm. v. Gernersheim. Keller u. Strauß, Kfm. v. Frankfurt. Hoffmann, Fabr. m. Frau v. Erfurt. Mülhinger, Kfm. v. Grailsheim. Sittler, Kfm. v. Nürnberg. Kahn, Kfm. v. Speyer. Morabito, Fabr. a. Neapel. Glasbrenner, Fabr. m. Frau v. München.
Bayerischer Hof. Busch, Lehrer v. Oberwiesheim. Dietrich, Lehrer v. Dundeback. Herrmann, Lehrer von Reichenthal. Hiesl, Lehrer v. Freiburg. Lehr, Sinngelehrer v. Waghstetten.
Bratwarstglockle. Dörr, Privat. v. Frankfurt. Hoffmann, Kfm. v. Berlin. Hüß, Fabr. v. Pforzheim. Birkler, Kfm. v. Regold. Kraus, Sergeant v. Konstanz.
Darmstädter Hof. Schwitt, Altuar v. Buchen. Busch, Altuar v. Landersbach. Rejger, Bürgermeister v. Eppingen. G. u. R. Bähr, Privat. v. Freiburg.
Erbringen. Schat, Kfm. v. München. Goers, Kfm. v. Bielefeld. Fuchs, Fabr. m. Frau v. Bommersheim. Brodsky, Professor, u. Dürr, Kfm. v. Baden. v. Bommard, Hauptm. v. Landau. v. Bommard, Kalf Land-

gerichtsath v. Strassburg. Frau Hunsbart v. Kreuznach. Motel u. Bernheimer, Kfm. v. Mainz. Bernheimer, Kfm. v. San Francisco. Waag, Stud. v. Pforzheim. Kieger, Kfm. v. Heidelberg. Krapf, Kfm. v. Gernsbach. Birkler, Major m. Fam. u. Dienersk. v. Erler.
Goldener Karpfen. Böjer u. Küller, Kfm. von Mannheim. Sparbert, Lehn. v. Frankenthal. Wohlschick, Buchbdr. v. Freiburg.
Goldenes Ross. Frau Goldschmidt u. Hl. Adler v. Belfort. Kaufmann, Kaufm. v. Mannheim. Walz, Fabr. v. München.
Hotel Germania. Döberg, Bergath m. Frau v. Schweller. Frau Blankenhorn, Priv. m. Töchtern v. Mühlheim. Dr. Blumenthal, Arzt, v. Helmring. Gossweiler v. Darmstadt. Stachow, Stud. mod., u. Weiskopf, Rent. v. Hamburg. Fischer, Musikdirektor m. Frau v. Freiburg. Schweiger, Bankier, u. Lamm, Kfm. v. Stuttgart. Frau Neuther v. Breslau. Schmidt, Direkt. v. Hannover. Ausermann, P. v. v. Pödenfeld. Dr. Schmalz, Gymnasialdirekt. v. Landersbach. Bernhard, Kfm. v. London. Köhler, Kfm. v. Waldkirch. Röder, Kfm. v. Berlin. Neuland, Kfm. v. Köln. Cronenberg, Kfm. v. Heidenheim.
Hotel Große. Stinner, Gutbesitzer v. München. Steinmüller, Ing. m. Frau v. Buchen. Sommer, Ing. v. Mannheim. Steinhardt, Ingen. m. Frau v. Trief. Müller, Kfm. v. Hamburg. Pingel, Seckel u. Baumann,

Israelitische Gemeinde.

Überschreitungs-Fest.

Montag den 26. März	Abendgottesdienst	6 Uhr.
Dienstag den 27. März	Morgengottesdienst	7 "
	Hauptgottesdienst	9 "
	Nachmittagsgottesdienst	5 "
	Abendgottesdienst	7 "
Mittwoch den 28. März	Morgengottesdienst	7 "
	Hauptgottesdienst	9 "
	Festausgang	7 "
An Mittelfesttagen	Morgengottesdienst	6 "
	Nachmittagsgottesdienst	6 "

Israelitische Religionsgesellschaft.

Peschah-Fest.

Montag den 26. März	Festes-Ausgang	6 Uhr.
Dienstag den 27. März	Morgengottesdienst	8 "
	Nachmittagsgottesdienst	4 ³⁰ "
	Abendgottesdienst	7 "
Mittwoch den 28. März	Morgengottesdienst	8 "
	Nachmittagsgottesdienst	4 ³⁰ "
	Festes-Ausgang	7 ⁰⁰ "

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.